

Gottfried Keller

Gedichte

1846

---

Verlag Benteli A.-G. Bern und Leipzig

1936

A circular library stamp is located in the bottom right area of the page. The text within the stamp is mostly illegible due to fading and the circular arrangement of the characters, but it appears to contain a library name and possibly a date or accession number.

---

## Inhalt

Einleitung . . . . . S. XI—XXXIII

### Gedichte / 1846

#### Natur

Abendlied an die Natur . . . . . Seite  
5

#### Morgen

- I So oft die Sonne aufersteht . . . . . 7  
II Fahre herauf, du Kristallener Wagen . . . . . 8  
III Nun, da diese alten Herrn . . . . . 10

#### Abend

- I In Gold und Purpur eingehüllt . . . . . 12  
II Es dämmert, es dämmert den See herab . . . . . 16  
III Im Glase blüht ein frischer Rosenstrauß . . . . . 17

#### Nacht

- I Nun bin ich untreu worden . . . . . 18  
II Ermattet von des Tages roher Pein . . . . . 21  
III Die Nacht wiegt sich mit sternbesäten Schwingen . . . . . 23  
IV Rauf geht der Nord, es dunkelt aller Enden . . . . . 25  
V Willkommen, klare Sommernacht . . . . . 28  
VI Wende dich, du kleiner Stern . . . . . 30

	Seite
<b>Frühling</b>	
I Berghinan vom kühlen Grund . . . . .	32
II Es gehet eine schöne Sage . . . . .	34
III Der Lenz ist da, die Lauine fällt. . . . .	35
<b>Sommer</b>	
I Das ist doch eine üppige Zeit . . . . .	36
II Mir ist: ich trag ein grünes Kleid . . . . .	37
III, IV Im Wald 1, 2. . . . .	39-41
V—VIII Am Wasser 1—4. . . . .	43—47
IX Regen-Sommer . . . . .	48
<b>Herbst</b>	
I Im Herbst, wenn sich der Wald entlaubt . . .	50
II Im Herbst erblicken liegt das Land . . . . .	52
III Sonntagsjäger. . . . .	54
IV Wo ist der schöne Blumenstör . . . . .	56
V Es ist ein stiller Regentag . . . . .	57
<b>Winter</b>	
I Wie zieht das finster türmende . . . . .	58
II Verschlossen und dunkel ist um und um . . . .	59
III Der Winter ist eine ehrliche Haut . . . . .	62
<b>Sonette</b>	
I An einen Schulgenossen . . . . .	67
II An einen Freund . . . . .	68
III An einen Zweiten (Künstler) . . . . .	69
IV Winterabend . . . . .	70
V, VI Was ist es an der Zeit? 1, 2 . . . . .	71-72
VII, VIII In der Stadt 1, 2 . . . . .	73-74

IX—XV Vaterländische Sonette	Seite
1 Die schweizerische Nationalität . . . . .	75
2 Wie ist denn wohl der Diamant entstanden ..	76
3 Warnung . . . . .	77
4 Den Konservativen . . . . .	78
5 Epilog . . . . .	79
6 Ihr nennt uns Träumer, Schwindler. . . . .	80
7 Die Tellenschüsse . . . . .	81
XVI Goethe . . . . .	82
XVII Brentano, Kerner . . . . .	83
XVIII Herwegh . . . . .	84
XIX Subjektives Dichten . . . . .	85
XX Der deutsche Freiheitskrieg. . . . .	86
XXI—XXIV Auch an die „Jchel“ 1—4 . . . . .	87—90
XXV Reformation. . . . .	91

### Siebenundzwanzig Liebeslieder

An meine Dame . . . . .	95
I—XXVII . . . . .	97—153

### Gedanken eines Lebendig-Begrabenen

I—XIX . . . . .	157—182
-----------------	---------

### Feuer-Idylle

I—X . . . . .	185—199
---------------	---------

## Vermischte Gedichte

Schweizerisches	Seite
1 An mein Vaterland . . . . .	203
2 Waldstätte . . . . .	204
3 Jesuitenlied . . . . .	206
4 Pietistenwalzer . . . . .	208
5 Apostatenmarsch . . . . .	210
6 Auf Martin Distelis Tod . . . . .	212
7 Bei Robert Steigers Befreiung . . . . .	213
Überall . . . . .	215
Wanderlied . . . . .	216
Der Freiheitsbaum . . . . .	218
Stein- und Holz-Meben . . . . .	219
Auf der Landstraße . . . . .	221
Meer . . . . .	223
Die Spinnerin I. II . . . . .	225-227
Frau Kösel . . . . .	229
Der Kürassier . . . . .	232
Kronprinzen . . . . .	234
Trinklied . . . . .	236
Meergedanken . . . . .	237
Denker und Dichter I. II . . . . .	239-242
Am Vorderrhein . . . . .	244
Einkehr unterhalb des Rheinfalls . . . . .	245
An das Herz . . . . .	247
Aus ihrem Leben: Dichtung und Wahrheit	
1 Chafel . . . . .	249
2 Konditor und Poet . . . . .	250

	Seite
Erwiderung auf Just. Kerners Lied: Unter dem Himmel	252
An Lenau . . . . .	256
An Freiligrath . . . . .	258
Ein Tagwerk 1. 2 . . . . .	262. 265
Poetentod . . . . .	266
Lied vom Schuft . . . . .	270
Modernster Faust. . . . .	272
Grillen . . . . .	274
An einer Kindesleiche . . . . .	278
Am Sarg eines neunzigjährigen Landmanns . . . . .	280
Am Himmelfahrtstag 1846 . . . . .	285
Anhang . . . . .	289—437
Liebespiegel S. 346	
Labelle S. 436	
Beilage: Gottfried Kellers früheste Veröffentlichung	

Die Zahlen am innern Seitenrand geben  
die Pagnation der Originalausgabe wieder